



**Kälte. Wärme.  
Innovationen.**

# Montageanleitung

**nachträglicher Einbau oder Austausch  
eines doppelwandigen  
DK-Sicherheitswärmetauschers**

**Ausgabe: 10-11**

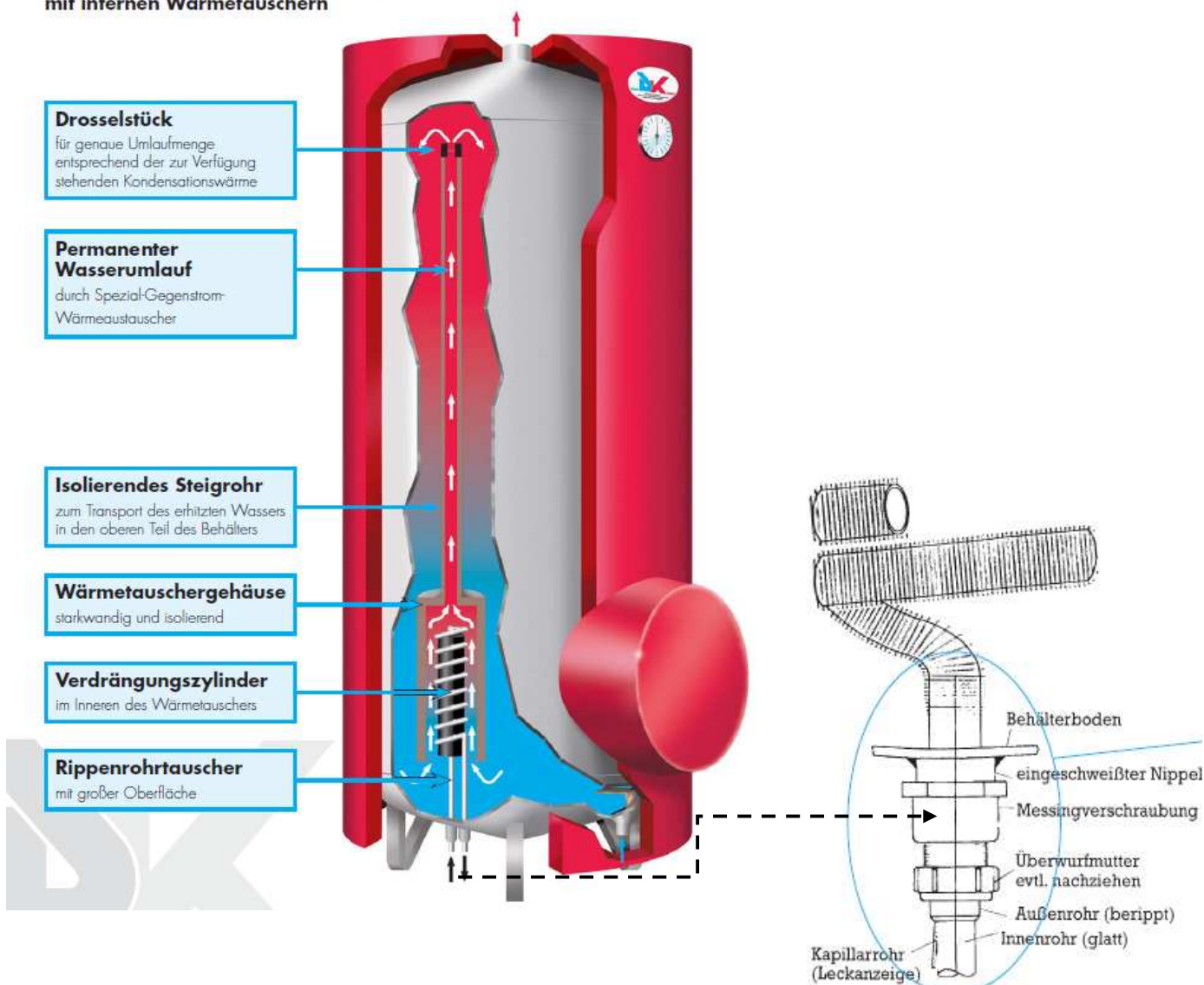


## Montageanleitung

- 1.) Wasserzufuhr unterbrechen
- 2.) Isolierung demontieren
  - PU-Halbschalen: Profilmutter entfernen, Spannverschlüsse mit 8 mm Inbusschlüssel lösen, Thermometer abziehen und Halbschale nach vorne ziehen.
  - Weichschaumisolierung: Schnürband an der Rückseite des Behälters lösen, Thermometer abziehen, Abdeckhauben abziehen und Weichschaummatte nach vorne entfernen.
- 3.) Speicher entleeren
- 4.) Revisionsflansch DN 200 öffnen, den WRG-Speicher ggf. reinigen
- 5.) A.) **nachträglicher Einbau:**
  - Messing-Blindkappen an den freien Nippelpaaren demontieren. Bei Eindichtung mit flüssigen Dichtmittel muss die Kappe auf etwa +90°C erwärmt werden. Hanfeindichtungen können so gelöst werden.
  - Mitgelieferte Messing-Klemmringverschraubungen auf dem Nippelpaar mit Flüssigdichtmittel oder mit wenig Hanf und Hochdruckfermit eindichten.
- B.) **Austausch eines Wärmeaustauschers**
  - PE-Steigrohr 1" herausschrauben
  - Vorhandene Klemmringverschraubung lösen und den Tauscher durch den Flansch DN 200 herausziehen.  
Ggf. Klemmringverschraubung austauschen siehe 5.A)  
Der Schneidring muss auf jeden Fall gewechselt werden.
- 6.) Wärmetauscher durch den Revisionsflansch in den Speicher einbringen und die Anschlussenden durch das Nippelpaar nach außen führen. Die Anschlussenden des Wärmetauschers sind mit einem Siliconschlauch überzogen, der den Behälter vor galvanischen Spannungen zusätzlich schützt.  
Nach dem Einbau der Wärmetauscher ist darauf zu achten, dass die im Speicher liegenden Anschlussenden bis zur Höhe der schwarzen Kunststoffhülle mit dem Siliconschlauch abgeschirmt sind.

- 7.) Von außen den Schneidring über das Anschlussrohr schieben und die Überwurfmutter fest ziehen.
- 8.) Das beigefügte Steigrohr auf das PE-Gehäuse des Tauschers aufzuschrauben
- 9.) Revisionsflansch wieder verschließen (ggf. Dichtung auswechseln) und Wasser auffüllen.
- 10.) Speicher auf Undichtigkeit überprüfen
- 11.) Beim Anlöten der Kälteleitungen an den Wärmetauscher Ein- bzw. Ausgang ist darauf zu achten, dass die Messing-Klemmring-Verschraubungen, mit denen der Wärmetauscher im Behälter eingebaut ist, nicht überhitzt werden, da sonst die Eindichtung zerstört wird siehe Bedienungsanleitung Wärmerückgewinnung S. 13 Abb.7.

**DK-Wärmerückgewinnung  
mit internen Wärmetauschern**





**Kälte. Wärme.  
Innovationen.**

**DK-Kälteanlagen GmbH • Hollefeldstraße 30 • D-48282 Emsdetten**  
Tel.: +49 (0) 2572 93140 • Fax: +49 (0) 2572 931420 • email: [info@dk-kaelteanlagen.de](mailto:info@dk-kaelteanlagen.de)  
District court Steinfurt HRB 3729, VAT ID DE 812833295 • CEOs: Bernd Kappenberg, Michael Kappenberg